

[6026.]

Leipzig, den 15. November 1838.

Der von mir gemachte Versuch, durch Verbreitung wissenschaftlich geordneter Verzeichnisse meinen ältern und neuern Verlag mehr bekannt, und besonders größere theure Werke durch temporäres Herabsetzen der Preise verkäuflicher zu machen, hat bei thätiger Verwendung meiner Herren Collegen den besten Erfolg gezeigt.

Als Fortsetzung der bisher gelieferten **belletristischen, medicinischen, philologischen, juristischen** und **theologischen** Verlagsberichte sende ich Ihnen heute einige Exemplare von dem

V e r z e i c h n i s s
a u ß e r o r d e n t l i c h w o h l f e i l e r
h i s t o r i s c h e r , s t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e r u n d p h i l o s o p h i s c h e r
S c h r i f t e n ,

deren gefällige zweckmäßige Vertheilung ich Ihnen um so mehr anempfehle, da jede einzelne Abtheilung gehaltvolle Schriften rühmlichst bekannter Verfasser enthält, und für jeden Gelehrten von Interesse sein wird.

Von den herabgesetzten Preisen, welche jedoch nur für Bestellungen in **fester Rechnung** gelten, erhalten Sie auch hier den üblichen Rabatt von $33\frac{1}{3}\%$.

Die für Ihren Wirkungskreis benötigten Exemplare des heute ausgegebenen, als auch etwaigen Mehrbedarf von den oben erwähnten Verzeichnissen, ersuche ich Sie mit recht bald auf dem, dem Ihnen gesandten Circular angedruckten, Zettel aufzugeben.

 Zu Ende des heute expedirten Verzeichnisses habe ich neben den bisher versandten wissenschaftlichen, auch das seit Juli d. J. ausgegebene **Verzeichnis** einer **Sammlung Jugendschriften** erwähnt, wovon bereits die Mehrzahl der Sortimentshandlungen, bei Abnahme der unter **höchst vortheilhaften Bedingungen** offerirten **vollständigen** Sammlung von Kinderschriften, die zum Vertheilen verlangte Anzahl Verzeichnisse erhielten. — Durch fortwährend eingehende Aufträge sind bis jetzt 5 Artikel aus der compl. Sammlung gänzlich vergriffen, wofür ich laut Anzeige im Borsenblatt Nr. 87, wenn von dem Besteller keine Wahl getroffen wird, ein 2tes Exemplar neuer, leicht verkäuflicher Bilderbücher liefere.

Diejenigen Handlungen, welche zu bevorstehendem Weihnachtsfeste ihr Lager mit den noch vorhandenen Jugendschriften zu **außerordentlich billigen Preisen** completiren wollen, ersuche ich um bald gefällige Einsendung ihrer Bestellung.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

Carl Enobloch.

 Nachträglich bemerke ich, daß die laut Circular vom 16. Juli d. J., nur für meine Herren Collegen herabgesetzten Preise einzelner Jugendschriften, so wie die gleichzeitig gestellten vortheilhaften Bedingungen, mit Ende dieses Jahres unbedingt aufhören.

Der Obige.

[6027.] **W a h l z e t t e l !**

Bei Georg Franz in München ist erschienen und wurde an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Quitmann, Dr. E. A., quaedam circa morbi historiam. Dissertatio quam pro legendi facultate scripsit. 4. geh. 9 gr.

Quitmann, Dr. E. A., die Entwicklungsgeschichte der Erde. 8. geh. 6 gr.

Fernau, E., Edgar, oder Blätter aus dem Leben eines Dichters. 8. geh. 8 gr.

Gabelsberger, F. X., stenographische Lese-Bibliothek bestehend aus einer Sammlung von Gedichten und prosaischen Aufsätzen zum Zwecke der Uebung im Lesen und Schreiben der stenographischen Schrift. 12. geh. 16 gr.

Diejenigen Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, belieben zu wählen.

[6028.] **Jugendschriften mit 50% Rabatt.**

Um möglichst thätige Verwendung zu veranlassen, bewillige ich von nachbenannter Jugendschrift:

Lieb Tantchen aus Marienburg.

Eine Sammlung moralischer Erzählungen für Kinder beiderlei Geschlechts von 10 bis 14 Jahren.

Von

J. Satori (Neumann).

Mit 7 illum. Kupfern. Ladenpreis $1\frac{1}{2}$ fl.
 für alle demnächst noch auf diesjährige Rechnung zu beziehende Exemplare 50% Rabatt. — An einige wenige Handlungen sind 1 bis 2 Exempl. unverlangt gesandt; Mehrbedarf wird in Leipzig ausgeliefert.

Danzig im Nov. 1838.

S. Anbuth.

[6029.] Die Kupferplatten zu 12 Kinderschriften sind mit oder ohne Text zu kaufen. Bei wem sagt die Exp. d. BBl.